Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

9.4.1866 (No. 96)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 96. Montag den 9. April **1866.**

Bekanntmachung.

Bei Abendgesellschaften im Großherzoglichen Schloß nehmen die Wagen den Weg durch die Gebäude der Schloßwache, und gehen, nachdem die Personen am Portal ausgestiegen sind, längs des rechten Schloßflügels an der Hofküche vorbei, ab.

Zum Abholen nehmen die leeren Wagen den Weg, ohne die Schloßwache zu passiren, gegen den Großherzoglichen Marstall, und stellen sich daselbst in eine Reihe hintereinander längs des linken Schloßflügels bis gegen das Portal auf.

Für die Rückfahrt wird ein Schloßwächter die Wagen zum Vorfahren am Portal vorrufen, worauf dieselben den Weg längs des rechten Schloßflügels an der Hofküche vorbei nehmen.

Karlsruhe, den 8. April 1866.

Großh. Intendanz der Hofdomänen.
Freiherr von Reischach.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Die Mitglieder werden hiedurch auf heute Abend um ½7 Uhr zu der am Stiftungstag üblichen Generalversammlung, Vorstandswahl und Vorlesung eingeladen.

W. Eisenlohr.

Hausversteigerung.

2.2. Aus dem Nachlaß der Oberstlieutenant Georg Hoffmann'schen Ehegatten wird

Donnerstag den 12. April d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Steigerungsgebäude selbst das dreistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlichen Zugehörden, Amalienstraße Nr. 23, neben Philipp Walz und Amortisationskassendirektor Harrer's Relicten, öffentlich versteigert und der Zuschlag endgiltig ertheilt werden, wenn der Ausrufspreis zu 28,000 fl oder mehr geboten wird.

Dieses massiv gebaute Haus bildet die Ecke der Amalienstraße und neuen Waldstraße, liegt gegenüber der Infanteriekaserne am Ludwigs- oder unterm Marktplatz, enthält 20 Wohnzimmer, 4 Küchen, 6 Speicherkammern, geräumigen Hof mit Waschküche, Bedientenzimmer ꝛc. Es eignet sich nicht nur zu Privatwohnungen, sondern auch seiner Lage wegen zum Betriebe von Wirthschafts-, Laden- oder anderen derartigen Geschäften und kann nach seiner Rentabilität selbst als gute Kapitalanlage benützt werden.

Zur Zahlung sind angemessene Termine bestimmt und die näheren Verkaufsbedingungen bis zur Eröffnung bei der Versteigerung im Geschäftszimmer des Unterzeichneten zur Einsicht aufgelegt.

Karlsruhe, den 24. März 1866.

Großh. Notar: **Karl Philippi.**

2.2. Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Herrn Hofbuchhändlers Karl Müller dahier werden die vorhandenen Fahrnisse in seiner Wohnung, Ritterstraße Nr. 1, der Theilung wegen gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, und zwar am

Montag den 9. April d. J.,
Gold und Silber, Herrenkleider und allerlei Hausrath;

Dienstag den 10. April d. J.,
Bett- und Leingeräthe;

Mittwoch den 11. April d. J.,
Schreinwerk, Küchengeschirr und allerlei Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Früh 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Kaufliebhaber werden hierzu eingeladen.

Karlsruhe, den 29. März 1866.

Großh. Notar: **Grimmer.**

Holzversteigerung.

3.3. Heute **Montag den 9. April d. J.,** Morgens 9 Uhr, werden im alten Erbprinzengarten nachstehende Holzsortimente öffentlich versteigert:

2 Stämme Akazien,
3 „ Eichen,
5 „ Linden,
4 „ Nußbaum,
3 „ Rüstern,
9 „ Tannen,
54 Stück Stangen Wagnerholz,
2¾ Klafter Brennholz,
375 Stück Wellen.

Karlsruhe, den 6. April 1866.

Die Großh. Gartendirektion.
Held.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

6.2. In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert:

Montag den 9. April d. J., Nachmittags 2 Uhr,
Manns- und Frauenkleider;

Dienstag den 10. April d. J., Nachmittags 2 Uhr,
Leib-, Tisch- und Bettweißzeug;

Mittwoch den 11. April d. J., Nachmittags 2 Uhr,
Großh. Bad. 35 fl-Loose, goldene und silberne Uhren, silberne Löffel, Ohr- und Fingerringe, Brochen, Nadeln ꝛc.;

Donnerstag den 12. April d. J., Nachmittags 2 Uhr,
Betten, Garn, Schuhe, Stiefel, Zinngeschirr, Bügeleisen, Regenschirme ꝛc.;

Freitag den 13. April d. J., Nachmittags 2 Uhr,
Kleidungsstücke, Leinwand, Tuch, Kattun und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe, den 6. April 1866.

Leihhaus-Verwaltung.

Gemälde-, Bücher- und Möbelversteigerung.

3.1. In dem Markgräflichen Palais werden versteigert:

Montag den 23. April,
Morgens 9 Uhr,

eine Anzahl Oelbilder älterer und neuerer Zeit, Kupferstiche, Lithographien, Bilderrahmen mit Glas, große Spiegel, eine französische Mahagony-Bettstätte mit Rost;

Nachmittags 2 Uhr,

sowie **Dienstag den 24. April,**
Morgens 9 Uhr,

eine Bibliothek deutscher und französischer Werke, aus dem Gebiete der Geographie, Geschichte, Rechts-, Finanz- und Kriegswissenschaft und sonstiger Fächer, sowie eine Anzahl tannener Bücherschäfte.

2.1. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 12. April 1866,
Nachmittags 2 Uhr,

werden vor dem Friedrichsthor Nr. 14 nachbeschriebene Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

Kleidungsstücke, 1 Bettkanapee, 2 Bettladen, 2 Schränke, 2 Nachttische, Kommod, mehrere Tische, 1 Viehlkasten, 1 spanische Wand, 1 Vogelhecke und sonst verschiedener Hausrath.

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

3.1. Weinversteigerung.

Montag den 16. April 1866,
Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Adlerstraße Nr. 26 nachbeschriebene Weine in schicklichen Abtheilungen versteigert:

68 Ohm 64r Kaiserstühler,
15 „ 63r Kappelrodecker,
6 „ 62r Dürkheimer,
6 „ 62r Durbacher,

wozu die Liebhaber einladet

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

2.1. **Fahrnißversteigerung.**

In Folge richterlicher Verfügung wird am
Dienstag den 10. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:
1 indischer Shawl (Werth 200 fl.).
Karlsruhe, den 20. März 1866.
Diehm, Gerichtsvollzieher.

3.1. **Fahrnißversteigerung.**

Freitag den 13. April 1866,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,
werden aus Auftrag des Verwaltungsrathes der Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung in der Stephanienstraße Nr. 102 nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:
Kleidungsstücke, Weißzeug, Bettung, Schreinwerk, sowie verschiedener Hausrath,
wozu die Liebhaber einladet
Herrenschmidt, Waisenrichter.

3.2. **Daxlanden.**
Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erb- und Gemeinschaftstheilung wegen wird aus der Verlassenschaftsmasse des Valentin Reißer von Daxlanden nachbeschriebene Liegenschaft bis
Samstag den 14. April l. J.,
Früh 8 Uhr,
auf dem Rathhause zu Daxlanden öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Eine einstöckige Behausung sammt Scheuer, Stallung und 25 Ruthen Hausplatz, in der Rheingasse zu Daxlanden gelegen, neben Johannes Dannenmayer II. und Anton Rastätter II., taxirt zu . . . . . 950 fl.

Mühlburg, den 23. März 1866.
Großh. Notar: **Mathos.**

3.2. **Daxlanden.**
Versteigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag des Vormunds der Ignatz Braun II. Kinder von Bulach werden die Liegenschaften, welche denselben auf Ableben ihrer Großmutter, der Jakob Weick's Wittwe von Daxlanden, eigenthümlich zugetheilt worden sind, bis
Samstag den 14. April l. J.,
Nachmittags 1 Uhr,
auf dem Rathhause zu Daxlanden öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

	Schätzungspreis
5 Stück Aecker in verschiedenen Gewannen, circa 330 Ruthen . . .	340 fl.
2 Stück Wiesen in der Fritschlach und im Sahm, circa 200 Ruthen .	225 fl.
Gesammtschätzungspreis	565 fl.

Mühlburg, den 23. März 1866.
Großh. Notar: **Mathos.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Ritterstraße Nr. 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermiethen.

* Zähringerstraße Nr. 7 ist eine geräumige Mansardenwohnung mit 3 Zimmern sammt Zugehör auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Laden zu vernehmen.

12.2. Zähringerstraße Nr. 30 ist der dritte Stock mit 5 Zimmern, Alkofen, Küche, Keller, Holzremise, Magdkammer auf den 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock daselbst. Maurer Mauck.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist ein Laden sammt Wohnung sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im dritten Stock daselbst.

Laden zu vermiethen.

6.3. Langestraße Nr. 175 A ist der große und schöne Eckladen nebst Comptoir und Magazin mit der dazu gehörenden completten Einrichtung in Mahagony, dann auch durchgehende Gasleitung sammt Lampen, worin seit Jahren sowohl ein Mode-, wie auch ein Möbel-, Teppich- und Weißwaaren-Lager etablirt war, pro 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres beim Hauseigenthümer B. Höber, Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

Wohnung zu vermiethen.

12.4. In dem neu erbauten Hause Bahnhofstraße Nr. 14 ist auf den 23. Juli zu vermiethen: Maurer Mauck.
der 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Speicherraum, Holzremise, Garten und Antheil am Waschhause;
ferner der 3. Stock mit 5 Zimmern, 1 Magdkammer, Küche, Keller, Holzremise und Antheil am Waschhause.
Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 30.

Zimmer zu vermiethen.

Akademiestraße Nr. 15 ist ein freundliches, möblirtes Mansarden-Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres daselbst im zweiten Stock. 3.2.

* Zähringerstraße Nr. 15 ist bis Mitte April oder 1. Mai ein gut möblirtes, freundliches Zimmer zu vermiethen.

Ein geräumiges, unmöblirtes Zimmer ist Waldstraße Nr. 85 im zweiten Stock zu vermiethen. Schroth.

Anerbieten. L. Brisson

Einige junge Herren, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, werden in einer achtbardn Familie in Kost, Wohnung und elterlicher Pflege aufzunehmen gesucht. Adressen unter Chiffre S. beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben. Amalienstr. 14.

Wohnungsgesuch.

Eine möblirte Wohnung von 4 Stuben oder 3 Stuben und 2 Kabineten nebst Küche und Nebengelaß wird für Mitte Mai gesucht. Adressen unter Chiffre J. S. werden mit Angabe des Preises durch das Kontor des Tagblattes erbeten. Feilke & Lernighausen in Breslau

Vermischte Nachrichten.

*2.2. **[Dienstantrag.]** Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet sogleich für auswärts eine Stelle: Adlerstraße Nr. 22.

* **[Dienstantrag.]** Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße Nr. 13 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 19 im Hintergebäude.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen und nähen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 5 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle als Köchin oder Zimmermädchen zu erhalten; der Eintritt kann sogleich geschehen. Zu erfragen Langestraße Nr. 64.

* [Dienstgesuch.] Ein reinliches Mädchen, welches noch nie hier war und sehr schön nähen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht alsbald eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 65 im Hinterhaus.

Stelleantrag. Majer, Oberzahlmeister

2.2. Ein anstelliger junger Mensch von 15—20 Jahren findet in einem photographischen Atelier als Diener Beschäftigung und, neben angemessenem Gehalt, Gelegenheit zur Erlernung der Photographie. Der Eintritt soll sogleich erfolgen. Näheres Karlsstraße Nr. 20 im dritten Stock.

Lehrlings-Gesuch.

*3.2. Unter günstigen Bedingungen können 2 Lehrlinge eintreten bei
Karl Sulzer, Mechaniker,
Hirschstraße Nr. 23.

Stellegesuch.

* Ein gebildetes Frauenzimmer, welches Kenntnisse besitzt, um eine Haushaltung selbstständig zu führen, wünscht eine Stelle zu erhalten. Näheres Langestraße Nr. 64.

Verloren.

* Sonntag den 1. April wurde ein **Batist-Taschentuch** mit M. S. bezeichnet verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Marktplatz Nr. 8 im Laden abzugeben.

Zwei Ferkel und ein trächtiges Mutterschwein
werden abgegeben.
2.1. **Großh. Gartenbauschule.**

Verkaufsanzeige.

* Ein **Schienenherd** für Steinkohlenfeuerung mit oder ohne Frühstückherd ist billig zu verkaufen: Akademiestraße Nr. 17 parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

2.2. Unser Comptoir und Magazin befindet sich von heute an in der Adlerstraße Nr. 32.
Brombacher & Fischer.

Café.

Nachdem ich Lager aus erster Hand in gelben und braunen **Java-** sowie **Mocca-Café** von vorzüglicher Qualität übernommen habe, bin ich in der Lage, denselben dem Publikum billig verkaufen und das niederste Quantum abgeben zu können. 3.3.

Louis Lauer,
Verkaufslokal: Akademiestraße Nr. 12.

Westphäl. Schinken

in bekannter Qualität, sowie Göttinger und Braunschweiger Würste sind in frischer Sendung eingetroffen bei

J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

22

Holzgegenstände

zum Bemalen und für Decalcomanie, empfiehlt in **neuer reicher Auswahl**

Louis Dœring,
Langestr. 153, gegenüber dem Museum.

Erdöl

billiger bei

J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

25.12.

Strohhut-Fabrik

von

H. Oreans,
Herrenstraße Nr. 44.

Hiermit empfehle ich alle Sorten der modernsten

Strohhüte,

ebenso meine Strohhut-Bleiche ꝛc. bestens.

5.3.

Ausgesetzte Bänder

in großer Auswahl und sehr billig bei **C. Th. Bohn.**

22

Zauber-Photographien,
Iª Qualität,
in Couverts à 6 Stück mit Anweisung, und einzeln per Blatt à 6 kr. bei

Louis Dœring.

---

*3.3.

Strohhüte

werden gewaschen und neu façonirt; ebenso werden Federn gewaschen und gekräuselt und schnell besorgt: innerer Zirkel Nr. 10 im dritten Stock, Eingang Adlerstraße.

Wichtiges Hausmittel.

Wegen ihrer vortrefflichen Eigenschaften gegen Keuchhusten, Heiserkeit, Verschleimung, Catarrhe, Entzündung der Luftröhre, Asthma u. s. w. haben sich die **Stollwerk**'schen **Brust-Bonbons** seit 25 Jahren eines so ausgebreiteten Rufes zu erfreuen, daß dieselben in jeder Familie, namentlich auf dem Lande, wo Arzt und Apotheke nicht gleich zur Hand sind, stets vorräthig sein sollten.

Niederlagen à 14 kr. per Paket befinden sich in **Karlsruhe** bei **Friedrich Herlan** und an den Bahnhofbüffets; in Durlach bei Jul. Löffel; in Ettlingen bei F. J. Springer.

Mein

Confections-Lager

ist vollständig für die Saison sortirt.

A. J. Dreyfuß,
Eck der Herrenstraße im Neubau des Herrn **F. Wolff.**

Wollene Paletots in anschließend und weit von 6 fl. an.
Confirmandenrädchen in Seide von 9 fl. an.

Hausmacher Leinen,

sowie auch

Handtücherzeug in Hausmacher

in großer Auswahl empfehlen zu billigen Preisen

2.2. **L. S. Leon Söhne.**

11.11.

Dr. Béringuier's arom.-med. **Kronengeist**
(Quintessenz d'Eau de Cologne)

durch seine hervorragende Qualität für das Hauswesen nützlich, bei Reisen hülfreich und für die Toilette angenehm; à Originalflasche 45 kr.

Dr. Béringuier's Kräuter-Wurzel-Haar-Oel zur Erhaltung, Stärkung und Verschönerung der Haupt- und Bart-Haare, sowie zur Verhütung der so lästigen Schuppen- und Flechtenbildung; à Originalflasche 27 kr.

à St. 11 kr. 4 St. in einem Packet 36 kr.

Gebr. Leder's Balsam. Erdnußöl-Seife. als ein höchst mildes, verschönerndes u. erfrischendes Waschmittel rühmlichst anerkannt.

Prof. Dr. **Alber's Rheinische Brust-Caramellen** als ausgezeichnetes Hausmittel bei Gesunden und Kranken seit Jahren beliebt.

à versiegelte rosa-rothe Düte 18 kr.

Einziges Depot für **Karlsruhe** bei **Karl Benj. Gebres,** Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Auswahl vollständiger **Ameublements** im neuesten Geschmack in Nußbaum, Mahagoni und andern Hölzern.

D. Ellstädter & Sohn,

innerer Zirkel Nr. 18,

empfehlen hiermit ihr neu und reichlich ausgestattetes

Möbel- u. Spiegel-Magazin

unter Garantie für solide Arbeit und billigster Preisberechnung.

Spiegel in Gold- u. Holz-Rahmen, Polstermöbel, Matratzen, Roßhaare, Federn u. Flaumen.

10.4.

—15.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren
von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.
bei **Heinrich Schnabel,**
am Marktplatz.

Dr. Pattison's Gichtwatte lindert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibsschmerz ꝛc.

In Paketen zu **30 kr.** und zu **16 kr.** sammt Gebrauchsanweisung **allein ächt** bei **Karl Haußer,** Amalien- und Karlsstraße Nr. 19. 17.10.

Die

Möbel-Transport-Anstalt

von

Chr. Dees

erlaubt sich, einem hohen Adel und geehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie wie bisher jederzeit mittelst zweier dazu gefertigter Wagen (der große Wagen von 120 Ctr. Tragkraft) **Auszüge** und **Möbeltransporte** sowohl innerhalb der **Stadt** als auch nach **auswärts**, und zwar in gedeckten Wagen besorgt. Ebenso übernimmt sie die **Verpackung** und **Versendung** größerer Möbel, als: **Klaviere, Chiffonniere** und dergleichen **per Eisenbahn.**

Auf Verlangen wird der **größte Umzug**, sowie auch zwei Züge gegen einander auf das Sorgfältigste in **einem Zuge** bewerkstelligt; ebenso werden Umzüge auch ganz einfach ohne Wagen vermittelst Tragbahren besorgt.

Die Verträge können auf Accord oder Taglohn abgeschlossen werden.

Es wird ihr eifrigstes Bestreben sein, das ihr schon seit Jahren geschenkte Zutrauen auch in Zukunft zu rechtfertigen, und bittet um geneigte Aufträge.

Zugleich erlaube ich mir, mein **Dienstmanns-Institut** zur geneigten Benützung zu empfehlen, und bemerke, daß jederzeit einzelne Dienstmänner zur Besorgung jeglicher Arbeit zu Gebote stehen.

Christian Dees, Möbelpacker und Transporteur,
Langestraße Nr. 39 b.

Karlsruher Wochenschau.

Täglich geöffnet sind:

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12 Nachm., 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 und Nachm. 2—4 Uhr.

Neu zugegangen: 289. C. Kraut, Schlosser in Pforzheim: 1 Kochherd, Wagner's Form, zu 90 fl. 290. M. Pfankler, Schreiner in Ettlingen: 2 Bettstellen in Nußbaum, à 36 fl. 291 Eine Nahrungsmittelsammlung in gegen 400 Stangengläsern. Diese Sammlung führt die wichtigsten Nahrungsmittel, wie die Feldfrüchte, die Fleischsorten, die Getränke, nach ihren einzelnen chemisch verschiedenen Bestandtheilen zerlegt, vor Augen. Von den festen Stoffen ist 1 Pfund, von den flüssigen künstlichen 1 Liter, von den natürlichen Trinkwassern 1000 Liter als Maaß angenommen, auf welches sich die Gewichtsmengen der dargestellten Bestandtheile beziehen. Die seltneren, mehr als Zugaben verwendeten Nahrungsmittel (Gewürze) sind nur einfach in ihrer natürlichen Beschaffenheit zusammen gruppirt. 292. Ein selbstwirkender Luftzugregulator für Stubenöfen, vermittelst dessen die Temperatur eines Ofens für die Dauer auf gleicher Höhe sich erhalten läßt, erfunden von Bergingenieur Asmus. 293. Drei Brönner'sche Gasbrenner, à 42 kr.

Einige Stücke **feine Leinwand,** für ganze Ausstattungen besonders geeignet, werden zu verhältnißmäßig **billigem Preise,** jedoch **nur ganze** oder **halbe** Stücke von circa 56 resp. 28 Ellen commissionsweise verkauft bei

H. Dobmann,
3.3. Waldstraße Nr. 17.

Liederhalle.

Morgen Abend Probe für die in Kurzem stattfindende Abendunterhaltung.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 10. April. II. Quart. 41. Abonnementsvorstellung. **Die zärtlichen Verwandten.** Lustspiel in 3 Akten von R. Benedix.

Sterbfalls-Anzeige.

7. April. Wilhelm, alt 2 Jahre 9 Monate 27 Tage, Vater Hoffinanzrath Kreidel.
7. „ Charlotte Paar, alt 46 Jahre, Ehefrau des Goldarbeiters Paar.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Dernfeld, Bauinsp. v. Baden. Fischer, Kfm. v. Heidelberg. Rau, Kfm. v. Stuttgart.

Deutscher Hof. Lebert von Paris. Adolsen, Notar v. Hanau.

Englischer Hof. Gordon, engl. Gesandter von Stuttgart. Abel m. Frau v. Frankfurt. Prell, Fabr. v. Sheffild. Brucken, Kfm. v. Bordeaux Schladebach, Kfm. von Oderberg.

Erbprinzen. Kupe, Kfm. v. Basel. Satow v. Prag. Geisenberg m. Frau v. Darmstadt. Burg v. Berlin.

Geist. Stoll, Ing. v Bulle.

Goldenes Lamm. Huber, Arzt von Straßburg. Appel und Echle, Fabr. v. Pforzheim.

Goldener Ochse. Niederreuth, Kfm. v. Augsburg. Fels, Hoffstätter u. Eisenfurth v. Heidelberg. Bradter, Ing. v. Horb. Stambach, Kaufm. von Stuttgart. Nowack von Basel.

Grüner Hof. Schwenk, Kfm. v. Chur. Tritschler, Fabrik. v. Ravensburg. Raible, Kaufm. v. Biberach. Müller, Kfm. v. Straßburg. Auerbach m. Frau von Hamburg.

Hôtel Große. Dr Schumacher mit Tochter v. Bern. Klippert, Kfm. v. Limburg. Binder, Kaufm. v. Heilbronn Werners, Kaufm. von Cöln. Jädicke, Kfm. v. Berlin. v. Haas, Rent. v Paris. Mercier, Kaufm. v. Lomburg. Kotsch, Zollinspektor v. Kehl. Pretorius, Kfm. v. Stuttgart. Jung, Kaufm. von Amsterdam. Wurster, Kfm. v. Stuttgart Süsser, Kfm. v. Mannheim. Wenner, Kfm. v. Börde. Louis, Kfm. v. Hamburg. Mertens, Kfm. v. Reuß. Hensay, Kaufm. von Mainz. Gauger, Kaufm v. Stuttgart. Löwenberg, Kaufm. v. Frankfurt Hecht, Kaufm. v. Mainz. Becker, Kfm v Cöln Stöppel, Kfm. von Landau. Gebhard, Kaufm. von Lörrach. Langelistke, Kfm. v. Cöln.

Prinz Max. Heer, Kfm. v. Böhrenbach. Bötz, Kfm. m. Fam. v. Frankfurt.

Ritter. Wachenheimer m. Frau v. Lyon. Karsch, Kfm. v. Freiburg. Abtenheim, Kaufm. v. Frankfurt. Wokenheimer, Kfm. m. Frau v. Lyon. Fredt, Kfm. v. Straßburg. Hofmann, Student von Schwarzach. Stutz, Lehrer u. Hund, Pfarrer v. Altbreisach. Grob, Kfm. v Frankfurt.

Römischer Kaiser. Lielich, Literat v. New-York. Dietrich, Kfm. v. Cassel. Wetzborn, Prof. v. Cöln.

Rose. Haußler, Gießereibesitzer v. Dinglingen.

Rothes Haus. Schauppert, Fabr. v. Constanz. Dürr, Hofmaler v. Freiburg. Popp, Kfm. v. Mannheim Ehret Fabr. v. München. Frau Brunner m. Fam. v. Rheinweiler. Eckert v. Badenhausen. Stiefel, Fabr. v. Bamberg.

Waldhorn. Stehl, Hofapotheker von Baden. Grosselfinger, Ing. v. Pforzheim

Weißer Bär. Schneider und Lutz, Wirthe von Pforzheim. Wendel, Kfm. v. Ludwigsburg. Gruner m. Frau v. Pforzheim. Wies, Kaufm. v. Solingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.